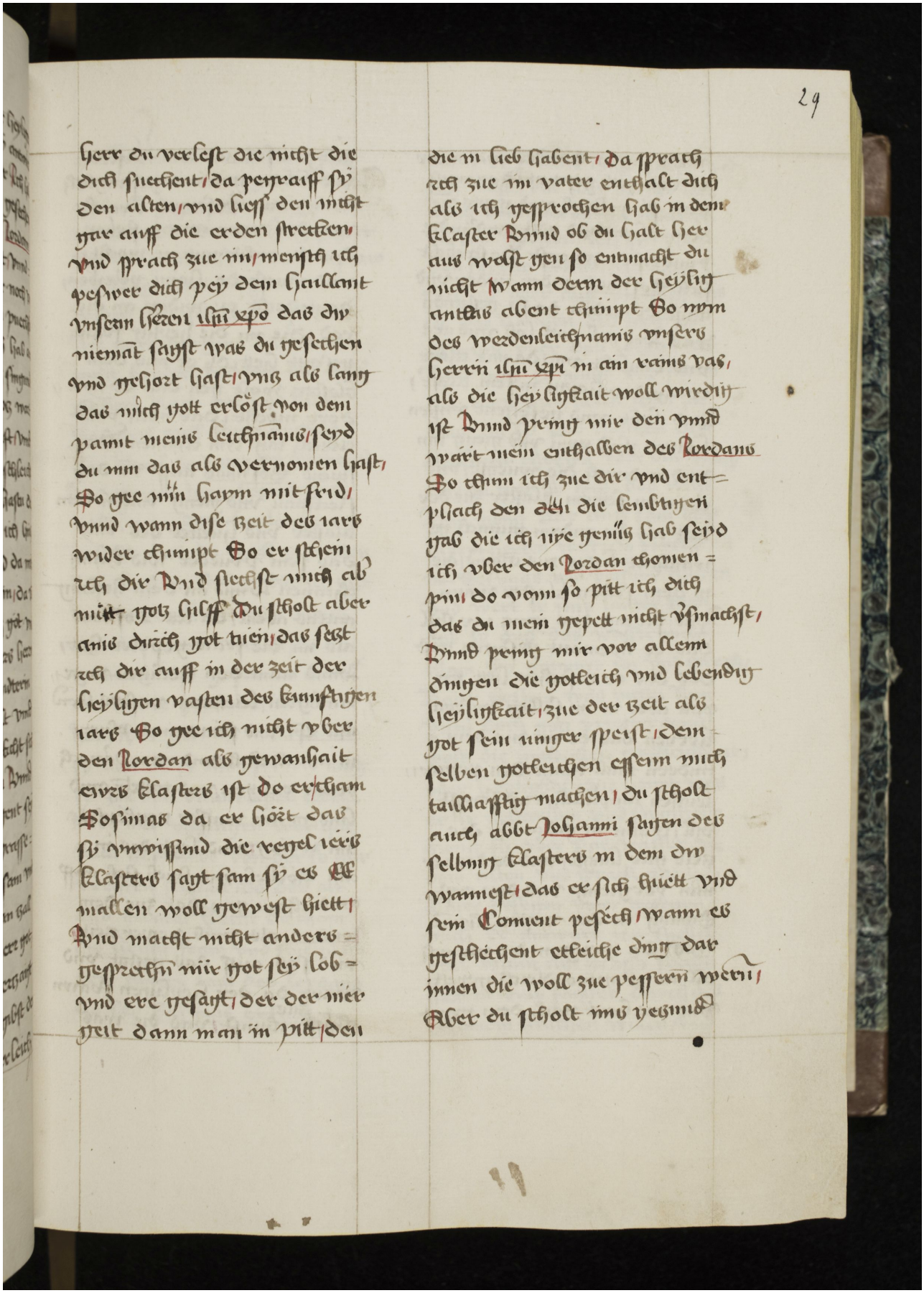
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



29

herr du verlest die nicht die
dich suechent / da peyraiff sy
den alten / vnd liess den nicht
gar auff die erden strecken /
vnd prach zue im / meynst ich
peswer dich pey dem hailleant
vnserm lseren ihsu xpo das dw
niemat sagst was du gesechen
vnd gehort hast / vns als lang
das wich got erlost von dem
pamit meins leichnams / seyd
du nun das als vernomen hast /
So gee min haym mit frid /
vnnd wann dise zeit des iars
wider chumpt So er stehen
ich dir vnd suechst mich ab
mit got hilff Du scholt aber
anis dirch got tuen / das sezt
ich dir auff in der zeit der
heyligen vasten des kunftigen
iars So gee ich nicht vber
den Iordan als gewanhait
eures klasters ist do ertham
Sosimas da er hort das
sy vnwissind die regel ieres
klasters sagt sam sy es ee
mallen woll gewest hiett /
Vnd macht nicht anders =
gesprechen mir got sey lob =
vnd ere gesagt / der der mer
geit dann man im pitt / den
die im lieb habent / da sprach
ich zue im vater enthalt dich
als ich gesprochen hab in dem
klaster Vnnd ob du halt her
aus wolst gen so entmacht du
nicht / wann dem der heylig
antthis abent chumpt So nym
des werdenleichnams vnsers
herren ihsu xpi in ain trains vas /
als die heylikait woll wirdig
ist Vnnd pring mir den vnnd
wart mein enthalben des Iordans
So chum ich zue dir vnd ent =
plach den dich die leubtigen
gab die ich ire genig hab seyd
ich vber den Iordan chomen =
pin / do vonn so pitt ich dich
das du mein gepett nicht vsmachst /
Vnnd pring mir vor allem
dingen die gotleich vnd lebendig
heylikait / zue der zeit als
got sein uniger speist / dem
selben gotleichen esseim mich
tailhafftig machen / du scholt
auch abbt Iohanni sagen des
selbnig klasters in dem dw
wannest / das er sich hiett vnd
sein Coment peseth / wann es
gestechent etleiche ding dar
innen die woll zue pessern weren /
Aber du scholt ims verginnd